

# SIEMENS



## Das neue Mädlershaus, Berlin-Mitte

- Thermische und olfaktorische Behaglichkeit in den Räumen
- Raumluftessenzen (REZ)  
Zugabe über AVS air vitalizing system®
- UNIGYR regelt und steuert den REZ-Verdunstungsprozess

**We are building comfort.**

Siemens Building Technologies  
Landis & Staefa Division

## Das neue Mädler-Haus

Im Jahr 1998 wurde in der neuen Mitte von Berlin an der Friedrichstraße eines der schönsten Geschäftshäuser wieder zu neuem Leben erweckt. Unter der Leitung des italienischen Architekten Cristiano Ceccato wurde das legendäre Mädler-Haus, ein fünfstöckiges unter Denkmalschutz stehendes Gebäude, vollständig saniert und aufwendig restauriert. Die Bauherrenschaft legte hierbei vor allem Wert auf eine technische Ausstattung, die höchsten Komfortansprüchen genügt. Angesichts leerstehender Büroflächen haben nur noch diejenigen Gebäude Zukunft, die einen über dem Durchschnitt liegenden Komfort bieten. Es sollte entsprechend der DIN 1946 Teil 2 ein decipol-Wert erzielt werden, der dem eines gesunden Gebäudes entspricht.

Dementsprechend wurde ein besonderes Augenmerk auf die Raumluftqualität gerichtet, um das Wohlbefinden und damit die Produktivität am Arbeitsplatz zu steigern.

In der Kooperation zwischen DVK und Landis & Staefa Division war es möglich, ein Konzept zur Erzielung einer optimalen Raumluftqualität zu erarbeiten, das nicht nur eine übliche Einzelraumregelung umfasste, sondern auch eine Luftaufbereitung zur Schaffung einer olfaktorischen Behaglichkeit durch das AVS air vitalizing system®.

Bei dem AVS air vitalizing system® handelt es sich um ein Zusatzsystem zu den raumlufttechnischen Anlagen, mit dessen Hilfe komplexe olfaktorische Strukturen in dem Raum gleichmäßig verteilt werden. Eine in ihrer Olfaktorik natürliche Atmosphäre wird zurückgewonnen und Menschen empfinden die Luft als frisch und angenehm. Wie eine Reihe von Untersuchungen gezeigt haben, wird ihr Wohlbefinden durch eine derartig geschaffene Atmosphäre positiv beeinflusst.

Ein definierter Teilstrom der Zuluft wird über die Verdunstungs-

fläche geleitet und reichert sich somit mit den entsprechenden Essenzen an. Ein DDC Regelsystem UNIGYR PRU regelt und steuert den Prozess. Die wesentlichen raumlufttechnischen Parameter für die konstante Konzentration sind Luftgeschwindigkeit sowohl über der Verdunstungsfläche als auch im Zuluftkanal, das Verhältnis Außen-/Umluftmenge, die Temperatur und die Luftfeuchte sowohl in der Zuluft als auch im Raum. Dadurch wird eine gleichmäßige Konzentration der Essenzen erreicht – knapp oberhalb der Wahrnehmungs- aber unterhalb der Erkennungsschwelle.



DVK  
DIOTIMA VON KEMPSKI  
air vitalizing system  
Bäckergasse 2  
40213 Düsseldorf  
Telefon 02 11/13 33 99  
Telefax 02 11/32 09 38  
www.dvk.net

Landis & Staefa GmbH  
Holländer Straße 34/34A  
13407 Berlin  
Telefon (030) 4 55 07-0  
Telefax (030) 4 55 07-155  
www.landisstaeafa.de